

Artikel vom 04.02.2020

CSU-Kreisverband Starnberg

CSU-Neujahrsempfänge 2020



v.r.n.l.: Bundestagsabgeordneter Michael Kießling, Bürgermeister von Inning, Walter Bleimeier, Philip Fleischmann, CSU-Ortsvorsitzender Wörthsee (für den erkrankten Bürgermeisterkandidaten Thomas Ruckdäschel), Landtagspräsidentin Ilse Aigner, CSU-Ortsvorsitzende von Weßling, Christina Mörtl-Diemer, Landratskandidat Stefan Frey, Bürgermeisterkandidat aus Weßling, Andreas Lechermann, Bürgermeisterkandidat aus Seefeld, Klaus Kögel und CSU-Kreisvorsitzende Stefanie v. Winning



Bild: Der erfahrene Polit-Profi Erwin Huber bei seinen humorvollen aber auch eindringlichen Ausführungen vor dem Landkreis-Publikum im Feldafinger „Kaiserin-Elisabeth-Festsaal“; am Ehrentisch v.l. Ingrid Frömming, Karl Roth, Michael Kießling, Matthias Schremser, Ute Eiling-Hütig, Harald Schwab und verdeckt Stefan Frey und Wolfram Staufenberg.

CSU-Neujahrsempfänge 2020 im Landkreis Starnberg

29. Januar 2020 | von Anton Brunner

Im Jahr 2020, dem Jahr in dem im März die 14 Gemeinden im Landkreis Starnberg neue Bürgermeister und Gemeinderäte und der Landkreis einen neuen Landrat und Kreistag wählen, waren in den ersten Wochen des Jahres allenthalben Neujahrsempfänge angesetzt, in denen auf das Neue Jahr angestoßen wird, ein Gastredner einen Einblick in die Landes- oder Bundespolitik gibt und sich die Kandidaten für die Kommunalwahl vorstellen.

So feierte Starnberg am 09. Januar in der Schlossberghalle, wo der Bundestagsabgeordnete Michael Kießling, Landratskandidat Stefan Frey und Bürgermeisterkandidat Patrick Janik referierten. In Gauting, wo Dr. Brigitte Kössinger ihre erfolgreiche Bürgermeistertätigkeit fortsetzen will, war am 16. Januar Generalsekretär Markus Blume zu Gast. Die folgenden Gemeinden mit ihren Bürgermeisterkandidaten hatten am 19. Januar bei einem gemeinsamen NJ-Empfang Landtagspräsidentin Ilse Aigner zu Gast: Weßling mit Andreas Lechermann, Wörthsee mit Thomas Ruckdäschel, Seefeld mit Klaus Kögel und Inning mit Walter Bleimeier. In Herrsching, wo Fromuth Heene für das Amt des Bürgermeisters kandidiert, war am 24.01. Ralf Wintergerst, CEO von Giesecke & Devrient und in Gilching mit dem erfahrenen Kommunalpolitiker Harald Schwab als Kandidaten war Staatsminister a.D. Erwin Huber zu Gast. Die Gemeinden Feldafing und Pöcking hielten ihren Empfang gemeinsam ab traditionsgemäß im Hotel Kaiserin Elisabeth mit dem demselben Hauptredner Erwin Huber, dem Landratskandidaten Stefan Frey und den Bürgermeisterkandidaten für Feldafing und Pöcking Matthias Schremser und Wolfram Staufenberg. Nach der Begrüßung der Landtagsabgeordneten Dr. Ute Eiling-Hütig und dem Plädoyer von Stefan Frey für eine Politik nach Augenmaß, des Ausgleichs und der Innovationsförderung gibt der gut gelaunte Erwin Huber, der als Pensionär z.Zt. Philosophie studiert und sich dabei mit den Thesen des am Starnberger See wohnenden Jürgen Habermas abmüht, ein unterhaltsames und treffendes Statement ab. Er warnt vor einer Verrohung der politischen Sitten und betont, dass für die CSU eines Alois Glück Umwelt und Klimaschutz schon immer ein Anliegen waren. Er fordert zur Kompromiss-Fähigkeit auf und lobt die „Perlen am See“, den Landkreis Starnberg und seine Repräsentanten Ute Eiling-Hütig, Karl Roth und Stefan Frey, der durch sein engagiertes Auftreten bei allen Neujahrsempfängen seinen besonderen Einsatz bewies.

Nach einem Besuch von Marcel Huber am 03.02. in Gilching und bevor Innenminister Joachim Herrmann am 16.02. in Traubing/Tutzing zu Gast sein wird, wird der Höhepunkt der Neujahrsempfänge am **12. Februar um 19.00 Uhr im Bürgerhaus „BECCULT“ in Pöcking mit Ministerpräsident Dr. Markus Söder** steigen. (Text und Foto: ABr)